

2.12.00 - BAEB M12 - Leitung und Management

2.12.00 - BAEB M12 - Leadership and management

Allgemeine Informationen	
Modulkürzel oder Nummer	2.12.00 - BAEB M12
Eindeutige Bezeichnung	LeitMgmtB-01-BA-M
Modulverantwortlich	Prof.Dr. Kägi, Sylvia (sylvia.kaegi@haw-kiel.de)
Lehrperson(en)	Asmussen, Jörg (joerg.asmussen@haw-kiel.de) Carstens, Maiken (maiken.carstens@haw-kiel.de) Dr. Dose, Bernd (bernd.dose@haw-kiel.de) Prof.Dr. Kägi, Sylvia (sylvia.kaegi@haw-kiel.de) Redecker, Sabine (sabine.redecker@haw-kiel.de) Winter, Verena (verena.winter@haw-kiel.de)
Wird angeboten zum	Sommersemester 2019
Moduldauer	2 Fachsemester
Angebotsfrequenz	Regelmäßig
Angebotsturnus	In der Regel jedes Semester
Lehrsprache	Deutsch
Empfohlen für internationale Studierende	Ja
Ist als Wahlmodul auch für andere Studiengänge freigegeben (ggf. Interdisziplinäres Modulangebot - IDL)	Nein

Studiengänge und Art des Moduls (gemäß Prüfungsordnung)
Studiengang: B.A. - BAEB - Aufbau - Erziehung und Bildung im Kindesalter - Aufbauform Modulart: Pflichtmodul Fachsemester: 5 , 6
Studiengang: B.A. - BAEB - Erziehung und Bildung im Kindesalter Modulart: Pflichtmodul Fachsemester: 5 , 6

Kompetenzen / Lernergebnisse
<i>Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.</i>
Perspektivisch werden sich Absolvent/innen kindheitspädagogischer Studiengänge zunehmend Leitungsfunktionen in Kindertageseinrichtungen erschließen. Um diesen Anforderungen gerecht zu werden, sind neben profunden pädagogischen, psychologischen und soziologischen Fachkenntnissen auch Managementkompetenzen erforderlich. Das Modul zielt auf die Aneignung von Grundwissen und Können für Leitung und Management kindheitspädagogischer Einrichtungen. Die Studierenden kennen Anforderungen an Leitung und Management. Sie können diese für das Arbeitsfeld der Kindertageseinrichtung spezifizieren. Sie kennen Besonderheiten der verwaltungsrechtlichen Organisation und der Finanzierung von Kindertageseinrichtungen sowie Anforderungen an Konzeptentwicklung und Qualitätsmanagement. Sie erwerben erste Methodenkompetenzen für Leitung und Management.

Angaben zum Inhalt

Lehrinhalte	- Allgemeine Anforderungen an Leitung und Teamarbeit - spezifische Anforderungen an Leitung und Management in Kindertageseinrichtungen - Grundlagen moderner Personalführung - Handlungsstrategien der Personalführung - Marketing als aktives betriebliches Steuerungsinstrument - Grundlagen der Finanzierung der Jugendhilfe, hier spezifisch auch Aspekte der Finanzierung von Kindertageseinrichtungen - methodische Kenntnisse der Evaluationsforschung - unterschiedliche Qualitätskonzepte - Reflexion möglicher Qualitätsmanagementansätze sowie diese kritisch hinsichtlich der Komplexität von Kindertageseinrichtungen hinterfragen zu können - Einführung in Konzeptentwicklung und Qualitätsmanagement
--------------------	---

Lehrveranstaltungen

Pflicht-Lehrveranstaltung(en)

Für dieses Modul sind sämtliche in der folgenden Auflistung angegebenen Lehrveranstaltungen zu belegen.

[2.11.02.0 - Leitung und Management - Seite: 7](#)

[2.11.03.0 - Politische Rahmenbedingungen der Kindheitspädagogik - Seite: 4](#)

[2.11.05.0 - Grundlagen der Konzept- und Qualitätsentwicklung und des Qualitätsmanagements - Seite: 5](#)

[2.11.06.0 - Moderationstraining - Seite: 3](#)

[2.11.07.0 - Fachberatung - Seite: 6](#)

Arbeitsaufwand

Anzahl der SWS	10 SWS
Leistungspunkte	15,00 Leistungspunkte
Präsenzzeit	120 Stunden
Selbststudium	330 Stunden

Modulprüfungsleistung

Voraussetzung für die Teilnahme an der Prüfung gemäß PO	Keine
2.12.00 - BAEB M12 - Unbenoteter Leistungsnachweis	Prüfungsform: Unbenoteter Leistungsnachweis Gewichtung: 0% wird angerechnet gem. § 11 Satz 2 PVO: Ja Benotet: Nein Anmerkung: in: 2.11.06.0
2.12.00 - BAEB M12 - Mündliche Prüfung	Prüfungsform: Mündliche Prüfung Dauer: 20 Minuten Gewichtung: 100% wird angerechnet gem. § 11 Satz 2 PVO: Ja Benotet: Ja

Lehrveranstaltung: Moderationstraining

Allgemeine Informationen

Veranstaltungsname	Moderationstraining Moderation training
Veranstaltungskürzel	2.11.06.0
Lehrperson(en)	Dr. Dose, Bernd (bernd.dose@haw-kiel.de)
Angebotsfrequenz	Regelmäßig
Angebotsturnus	In der Regel jedes Semester
Lehrsprache	Deutsch

Kompetenzen / Lernergebnisse

Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.

Die Studierenden kennen Moderationstechniken und können diese anwenden.

Angaben zum Inhalt

Lehrinhalte	In dieser Lehrveranstaltung wird gezielt durch eine Vielzahl von Übungen und Rollenspielen das Moderieren trainiert. Hierbei übernehmen die Teilnehmer immer wieder unterschiedliche Rollen ein: Moderator, Betroffene/Beteiligte und Beobachter. Inhalte: - Umgang mit Widerständen und versteckten Botschaften - Umgang mit schwierigen Teilnehmern - Moderationsprozess, Moderationsmethoden und Moderationszyklus - Regeln und Konflikte - Interventionstechniken - Verhaltensweisen während der Moderation
--------------------	--

Lehrform der Lehrveranstaltung

Lehrform	SWS
Übung	2

Prüfungen

Unbenotete Lehrveranstaltung	Ja
-------------------------------------	----

Lehrveranstaltung: Politische Rahmenbedingungen der Kindheitspädagogik

Allgemeine Informationen

Veranstaltungsname	Politische Rahmenbedingungen der Kindheitspädagogik Political framework requirements for childhood education
Veranstaltungskürzel	2.11.03.0
Lehrperson(en)	Winter, Verena (verena.winter@haw-kiel.de) Redecker, Sabine (sabine.redecker@haw-kiel.de)
Angebotsfrequenz	Regelmäßig
Angebotsturnus	In der Regel im Sommersemester
Lehrsprache	Deutsch

Kompetenzen / Lernergebnisse

Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.

Die Studierenden kennen politische Rahmenbedingungen kindheitspädagogischer Handlungsfelder und können daraus Handlungsoptionen ableiten.

Angaben zum Inhalt

Lehrinhalte	Den Anstoß für den Boom der Kindheitspädagogik bildeten die alarmierenden ersten PISA Ergebnisse (2001) und die OECD Studien zu Förderung des Humankapitals, in denen die frühe Bildung als vernachlässigte und entscheidende Ressource hervorgehoben wurde. Auch das erneut schlechte Abschneiden deutscher Grundschüler bei den Bildungs- bzw. Lesestudien der IGLU und IQB wird primär integrationspolitisch motiviert diskutiert (heterogene Klassen), während Erkenntnisse einer Elementarpädagogik der Vielfalt werden in der Öffentlichen Debatte kaum wahrgenommen. Das Verhältnis von Kindheit und Politik zu bestimmen, ist nicht ganz einfach – ein politisches Ressort „Kinderpolitik“ gibt es nicht, vielmehr beeinflussen verschiedene politische Ressorts das Aufwachsen von Kindern in Deutschland. In dieser Veranstaltung werden wir uns zunächst mit politischen Grundfragen beschäftigen (politische Weltanschauungen, Grundwissen zur Politik in der Bundesrepublik Deutschland, zentrale politische und zivilgesellschaftliche AkteurInnen der Familienpolitik), um danach das Verhältnis von Kindheit und Politik unter die Lupe zu nehmen – welche Rolle spielen Kinder in der Politik? Welche Politik wird für Kinder in der Bundesrepublik gemacht? Wie könnte eine Kinderwohlfahrtspolitik (Mierendorff/Olk) aussehen?
--------------------	---

Lehrform der Lehrveranstaltung

Lehrform	SWS
Übung	2

Prüfungen

Unbenotete Lehrveranstaltung	Nein
-------------------------------------	------

Lehrveranstaltung: Grundlagen der Konzept- und Qualitätsentwicklung und des Qualitätsmanagements

Allgemeine Informationen

Veranstaltungsname	Grundlagen der Konzept- und Qualitätsentwicklung und des Qualitätsmanagements Basic principles of concept and quality development and quality management
Veranstaltungskürzel	2.11.05.0
Lehrperson(en)	Asmussen, Jörg (joerg.asmussen@haw-kiel.de)
Angebotsfrequenz	Regelmäßig
Angebotsturnus	In der Regel jedes Semester
Lehrsprache	Deutsch

Kompetenzen / Lernergebnisse

Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.

Die Studierenden kennen Qualitätsmanagementverfahren. Sie können diese kritisch hinsichtlich ihrer Anwendung in Kindertageseinrichtungen reflektieren.

Angaben zum Inhalt

Lehrinhalte	Bundesweit gibt es verschiedene Qualitätsinstrumente und -Managementsysteme, die versuchen die Qualität einer Kindertageseinrichtung abzubilden. Dennoch gilt es zu klären, was gute Qualität auf der Grundlage landesspezifischer Qualitätsorientierungen konkret bedeutet. So gilt es im Rahmen der Veranstaltung folgende Fragen zu beleuchten: Verfügt jede Kita über eine Konzeption? Was macht eine gute Kindertageseinrichtung aus? Kann man die Qualität einer Kita messen? Sagt die Konzeption etwas über die Qualität aus? Welche Qualitätsmanagementverfahren gibt es? Wie werden diese eingesetzt?
--------------------	---

Lehrform der Lehrveranstaltung

Lehrform	SWS
Übung	2

Prüfungen

Unbenotete Lehrveranstaltung	Nein
-------------------------------------	------

Lehrveranstaltung: Fachberatung

Allgemeine Informationen

Veranstaltungsname	Fachberatung Specialist counselling
Veranstaltungskürzel	2.11.07.0
Lehrperson(en)	Asmussen, Jörg (joerg.asmussen@haw-kiel.de) Prof.Dr. Kägi, Sylvia (sylvia.kaegi@haw-kiel.de)
Angebotsfrequenz	Regelmäßig
Angebotsturnus	In der Regel im Sommersemester
Lehrsprache	Deutsch

Kompetenzen / Lernergebnisse

Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.

Die Studierenden kennen die Bedeutung und Konzepte pädagogischer Fachberatung in Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege. Sie können verschiedene Aspekte diskutieren.

Angaben zum Inhalt

Lehrinhalte	Zur Qualitätssicherung und -steuerung liegen die Aufgaben von Fachberatung auf der Ebene der Initiierung, Begleitung und Steuerung von Entwicklungsprozessen in Kindertageseinrichtungen und der Kindertagespflege. Daraus leiteten sich unterschiedliche Herausforderungen und Aufgaben ab, die in der Veranstaltung behandelt werden.
--------------------	---

Lehrform der Lehrveranstaltung

Lehrform	SWS
Übung	2

Prüfungen

Unbenotete Lehrveranstaltung	Nein
-------------------------------------	------

Lehrveranstaltung: Leitung und Management

Allgemeine Informationen

Veranstaltungsname	Leitung und Management Leadership and management
Veranstaltungskürzel	2.11.02.0
Lehrperson(en)	Dr. Dose, Bernd (bernd.dose@haw-kiel.de) Carstens, Maiken (maiken.carstens@haw-kiel.de)
Angebotsfrequenz	Regelmäßig
Angebotsturnus	In der Regel jedes Semester
Lehrsprache	Deutsch

Kompetenzen / Lernergebnisse

Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.

Die Studierenden kennen theoretische Konzepte von Leitung und Management und können diese unter verschiedenen Aspekten reflektieren.

Angaben zum Inhalt

Lehrinhalte	Der heutige Arbeitsalltag im Feld der Kindheitspädagogik ist von hoher Komplexität, vielfältigen Spannungsfeldern und einem rasanten Wandel der Herausforderungen geprägt. Die Lehrveranstaltung bereitet Sie darauf vor, diesen Herausforderungen gewachsen zu sein, Einrichtungen erfolgsorientiert zu führen, zukünftige Handlungsfelder zu erkennen, Mitarbeiter in diesen Prozess zu integrieren und eigene Wege für das individuelle Führungsverhalten zu finden. Im Einzelnen werden in der Lehrveranstaltung folgende Inhalte behandelt: - Prinzip Dienstleistung - Führungsverhalten und -stile - Führungsaufgaben - Führung, Organisation und Kommunikation - Motivation, Sinnkonzepte, Ziele - Spannungsfeld Führung im Kontext von Strategie – Struktur – Kultur - Spannungsfeld Führung im Kontext unterschiedlicher vitaler Interessen (Mitarbeiter – Kunden – Investoren) - Arbeitsfähigkeit und Störfaktoren in der Teamarbeit - Einsatzfelder und Grenzen von Teamarbeit
--------------------	--

Lehrform der Lehrveranstaltung

Lehrform	SWS
Lehrvortrag	2

Prüfungen

Unbenotete Lehrveranstaltung	Nein
-------------------------------------	------